

# Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt	Nr.
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	002/2011

#### Betreff:

Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr vom 01.08.2011 bis 31.07.2012

Termin
14.03.2011

Finanzielle Auswirkungen:			⊠ ja		nein		
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:			⊠ ja		☐ nein		
Produkt		Nr.	060510	Bez.	Kinder in Tagesein Tagespflege und S	•	
Ergebnisplanposition oder Investition		Nr.	15	Bez.	Transferaufwendur (nur Betriebskoster Familienzentren)	•	
<b>Betrag</b> a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich		a) b)	29.156.000 EUR 29.131.393 EUR				
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendu	ıngen:	:	2) Lfd. Aufwendur	ngen (	einschl. Abschreibu	ngen) jährlich:	
insgesamt:	EUR	1	insgesamt:			EUR	
Beteiligung Dritter:	EUR	!	Beteiligung Dritter	r:		EUR	
Belastung Kreis Warendorf:	EUR		Belastung Kreis V	Varen	dorf:	EUR	

# Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschließt die im Rahmen der Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2011/2012 festgelegten Gruppenformen und das sich daraus ergebende Einrichtungsbudget für die

Tageseinrichtungen sowie die Anzahl der erforderlichen Integrationsplätze im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien.

#### Erläuterungen:

Im Rahmen der Jugendhilfeplanung muss bis zum 15.03. eines Jahres dem Land gemeldet werden, welche der in der Anlage zu § 19 Abs. 1 KiBiz genannten Gruppenformen mit welchen Betreuungszeiten in den Einrichtungen im nächsten Kindergartenjahr angeboten werden sollen.

Voraussetzung für die bedarfsgerechte Planung ist die Ermittlung des Bedarfs für das Kindergartenjahr 2011/2012. Bereits frühzeitig im November 2010 wurden alle Eltern, deren Kinder bereits eine Tageseinrichtung besuchen, gebeten, den Betreuungsbedarf für ihre Kinder ab dem 01.08.2011 mitzuteilen. Parallel dazu fand das Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2011/2012 statt. Diese Neuanmeldungen wurden von den Städten und Gemeinden koordiniert und in eine vom Kreis Warendorf zur Verfügung gestellte webgestützte Datenbank eingepflegt.

Auf der Grundlage dieser Datenlage wurden die einzelnen Kindpauschalen den Tageseinrichtungen zugeordnet. Dabei wurden die Elternwünsche hinsichtlich des Wunschkindergartens und der Betreuungszeit weitestgehend berücksichtigt.

Im Rahmen der Planung hat die Sicherstellung des Rechtsanspruchs Vorrang. Es ist erfreulich, dass hier keine aktuelle Versorgungsdefizite zu erwarten sind. Die Versorgungsquote für das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien für Rechtsanspruchkinder liegt bei 99,4 %.

Geübte Praxis ist es, Abstimmungsgespräche (Trägergespräche) mit den Städten und Gemeinden sowie allen Trägern von Tageseinrichtungen persönlich zu führen.

# Gesamtübersicht der Plandaten des Kreises

Die Aufteilung der Platzzahlen und Kindpauschalen auf die Städte und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien stellt sich wie folgt dar:

	Gr	uppenfor	m I	Gruppenform II			Gruppenform III			Summa
Stunden	25	35	45	25	35	45	25	35	45	Summe
Beelen	9	10	61	1	3	11	15	105	12	227
Drensteinfurt	53	61	87	6	13	12	38	227	25	522
Ennigerloh	20	44	96	7	20	16	33	302	45	583
Everswinkel	28	32	60	13	11	6	20	133	27	330
Ostbevern	12	22	66	3	11	2	39	205	28	388
Sassenberg	32	22	66	8	11	7	65	236	16	463
Sendenhorst	11	30	79	6	23	16	16	233	33	447
Telgte	41	73	76	14	14	5	47	300	12	582
Wadersloh	9	20	71	6	13	6	35	174	36	370
Warendorf	77	88	195	17	39	33	136	658	56	1.299
AKJF Summe	292	402	857	81	158	114	444	2.573	290	5.211

# Veränderungen im Kindergartenjahr 2011/2012

# Veränderungen bei den Kindpauschalen

Plätze für	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	<u>Veränderung</u>
Kinder	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	zu 2010/2011
über 3 Jahre	5.142	4.844	4.669	4.419	-250
unter 3 Jahre	455	602	731	792	61
Kinder	5.597	5.446	5.400	5.211	-189

# • Veränderungen bei den Gruppenformen

Gruppenformen	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	<u>Veränderung</u>
	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	zu 2010/2011
GF I	52,25	63,55	72,50	77,55	5,05
GF II	18,50	24,40	31,00	35,30	4,30
GF III	178,60	160,27	148,76	135,18	-13,58
Gruppen	249,35	248,22	252,26	248,03	-4,23

#### Wesentliche strukturelle Veränderungen:

#### Everswinkel

In Everswinkel wird die seit vielen Jahren bestehende Spielgruppe "Hollerbusch" künftig als Tageseinrichtung nach dem Kinderbildungsgesetz geführt. Die Einrichtung startet mit 20 Plätzen für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Gruppenform I).

#### Warendorf

Die Tageseinrichtung "Spielstube" erweitert zum 01.08.2011 ihr Angebot. Sie wird künftig eine Gruppenform I und eine Gruppenform II mit insgesamt 30 Plätze vorhalten.

#### Versorgungsquoten U 3

Für das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien hat der Ausbau des Platzangebotes für Kinder unter drei Jahren weiterhin hohe Priorität.

Das bisherige Angebot kann um weitere 8,5 % auf nunmehr 792 Plätze für Kinder unter drei Jahre in Tageseinrichtungen ausgebaut werden.

Einschließlich der Plätze in Kindertagespflege kann die Versorgungsquote U 3 auf 27,6

% erhöht werden. Ausgehend von dem zum 01.08.2013 angestrebten Ausbauziel – 35 %-ige Versorgungsquote – müssen bis zu diesem Zeitpunkt für den Zuständigkeitsbereich des AKJF noch 341 Plätze geschaffen werden. Es bleibt abzuwarten, ob vor dem Hintergrund des Rechtsanspruchs für einjährige Kinder ab 01.08.2013 diese Platzzahl ausreichend sein wird.

### **Integrativ betreute Kinder**

Für das Kindergartenjahr 2009/2010 zeigt sich folgende Entwicklung:

Integrativ	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	<u>Veränderung</u>
betreute Kinder	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	zu 2010/2011
Kinder	134	228	206	219	13

# Finanzielle Auswirkungen

Die Betriebskosten setzen sich zusammen aus den Kindpauschalen, dem Aufwand für die Miete abzgl. der Eigentümerpauschale sowie des Zuschusses für die 1-gruppigen Einrichtungen. Hinzu kommt die zusätzliche Kindpauschale für integrativ betreute Kinder.

Betriebskosten	Betriebskosten Kindergartenjahr 2010/2011 Kindergartenjahr 2011/2012		Veränderung zum Vorjahr		
			absolut	prozentual	
Kindpauschalen	29.781.950 €	29.711.918€	-70.032 €	-0,2%	
Miete (bereinigt)	493.768 €	533.971 €	40.203 €	8,1%	
Zuschuss eingruppige Einrichtungen	75.000 €	60.000€	-15.000 €	-20,0%	
Integrativ betreute Kinder	2.241.832 €	2.419.056 €	177.224 €	7,9%	
Summe Betriebskosten	32.583.271 €	32.724.945 €	141.674 €	0,4%	
davon Trägeranteil	3.511.190 €	3.512.096 €	907 €	0,0%	
Betriebskostenzuschuss	29.072.081 €	29.212.849 €	140.768 €	0,5%	
davon Landesanteil	11.793.103 €	11.842.566 €	49.463 €	0,4%	
davon Elternbeiträge	4.590.000 €	5.214.000 €	624.000 €	13,6%	
Kreisanteil	12.688.979 €	12.156.283 €	-532.696 €	-4,2%	

Der Kreisanteil sinkt im Wesentlichen durch die Erhöhung der Elternbeiträge. Bei der Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2011 wurde der Betriebskostenzuschuss für das Kindergartenjahr 2010/2011 für 7 Monate gerechnet. Für das neue Kindergartenjahr ab dem 01.08.2011 wurden die Ausgaben im Rahmen einer voraussichtlichen

Jugendhilfeplanung geschätzt. Nachdem nun die Kindergartenbedarfsplanung abschließend vorliegt, ergeben sich für das Haushaltsjahr 2011 folgende Veränderungen:

<u>Betriebskostenzuschuss</u>	Ansatz im Haushalt 2011	Kindergarten- bedarfsplanung	Veränderung
01.01. bis 31.07.2011	16.959.373 €	16.959.373 €	0€
01.08. bis 31.12.2011	12.196.158 €	12.172.020 €	-24.138 €
Betriebskostenzuschuss	29.155.531 €	29.131.393 €	-24.138 €
davon Landesanteil	11.832.915 €	11.813.928 €	-18.987 €
01.01. bis 31.07.2011	6.879.526€	6.879.526€	
01.08. bis 31.12.2011	4.953.389€	4.934.402 €	
davon Elternbeiträge	4.850.000 €	4.850.000 €	0€
Kreisanteil	12.472.616 €	12.467.464 €	-5.152 €

Anlagen:
AKJF Übersicht
Beelen
Drensteinfurt
Ennigerloh
Everswinkel
Ostbevern
Sassenberg
Sendenhorst
Telgte
Wadersloh
Warendorf

1.	
	Amtsleitung
2.	
	Dezernent
3.	
	Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen)
4.	
	Landrat